

Zwink, Eberhard (Hg.)
**Salzburger Symposium zum Jubiläum 60 Jahre
 Bundesverfassung**
 Salzburg: Landespressebüro 1980

Auftakt und Festakt

Ansprache des Vorsitzenden der Landeshauptmännerkonferenz *Wilfried Haslauer*

Ansprache von Bundespräsident *Rudolf Kirchschläger*

Die Bundesverfassung Österreichs. Faksimile einer Denkschrift von Landeshauptmannstellvertreter Dr. Rehl aus dem Jahr 1919

Das Symposium

I. Die Grundlagen des Österreichischen Bundesstaates

Walter Goldinger

Das Werden der österreichischen Bundesverfassung aus der Sicht des Historikers

Friedrich Lehne

Ideengeschichtliche Grundlagen des österreichischen Bundesstaates

Theo Öhlinger

Die Entstehung des Bundesstaates und ihre juristische Bedeutung

II. Verfassungsentwicklung

Themenkreis 1: Zur Praxis der Verfassungsgesetzgebung

Kurt Ringhofer

Grenzen der Verfassungsgesetzgebung

Ludwig Adamovich

Zur Fortentwicklung des österreichischen Verfassungsrechts

Richard Novak

Über den Beitrag der Länder zur Praxis der Verfassungsgesetzgebung im Bundesstaat

Themenkreis 2: Staatsaufgaben und Finanzbeziehungen

Heinz Schäffer

Die Verfassungsgrundlagen für Staatsaufgaben und Finanzbeziehungen

Alexander van der Bellen

Zur Entwicklung des Finanzausgleichs in Österreich

Walter Schwab

Staatsaufgabenerfüllung aus rechts-, wirtschafts- und kontrollpolitischer Sicht

Themenkreis 3: Verfassungsgericht und Gesetzgeber

Erwin Melichar

Zum Spannungsverhältnis zwischen Verfassungsgericht und Gesetzgeber

Wilhelm Rosenzweig

Verfassungsgericht und Gesetzgeber – Zur Grenzziehung zwischen Politik und Justiz

Karl Korinek

Das Gesetzesprüfungsrecht als Kern der Verfassungsgerichtsbarkeit

Die Standpunkte der politischen Parteien zu Föderalismusfragen

Helmut Schreiner (ÖVP)

Föderalismus – die beste Garantie für Salzburgs Weg nach oben

Norbert Wimmer (SPÖ)

Elemente eines sozialistischen Föderalismuskonzeptes

Friedhelm Frischenschlager und Hans Buchner (FPÖ)

Mehr Föderalismus – aber wie?